



Damen-Viertelfinalisten fix, Herrenturnier unterbrochen

Ladies first hiess es am ersten Tag der European Team Shield Championships auf dem Golfplatz Gams-Werdenberg. Am Mittwochvormittag ermittelten die Damen die Viertelfinalistinnen – die Liechtensteinerinnen schafften es in Flight A. Der Herrenbewerb musste wegen Gewitter unterbrochen werden und wird am Donnerstagmorgen fortgesetzt.

Trotz der sommerlichen Hitze präsentiert sich der 18-Loch-Platz des Golfclub Gams-Werdenberg derzeit in einem Top-Zustand. Davon profitieren die 44 Damen und 48 Herren aus insgesamt 23 Nationen, die derzeit an den Europameisterschaften der jungen, aufstrebenden Golfnationen teilnehmen. Am Mittwoch ging es in einer Strokeplay-Runde um die Qualifikation für das Matchplay-Tableau und damit um den Einzug ins Viertelfinale. Den ersten Glanzpunkt setzte kurz vor 10 Uhr Madara Valtere aus Lettland mit einem Hole-in-One: Die 16-Jährige lochte auf der 110 Meter langen Bahn 7 mit einem Pitching Wedge vom Abschlag aus ein!

Gastgeberinnen für Flight A qualifiziert

Bei den Damen ging es im Kampf um die Spitze äusserst knapp zu: Luxemburg sicherte sich mit 218 Schlägen hauchdünn den Qualifikationssieg vor Estland (219 Schläge) und profitierte dabei von der grossartigen Runde von Marie Baertz, die mit 67 Schlägen den besten Score des Tages notierte. Die auf dem Papier stärksten Nationen Bulgarien (225 Schläge) und Türkei (229 Schläge) konnten sich ebenfalls für die obere Hälfte des Matchplay-Tableaus qualifizieren. Erfreulich aus Sicht des organisierenden Golfverband Liechtenstein: Das Team von Captain Anna Eggenberger schaffte als Achte die angestrebte Matchplay-Qualifikation (Flight A). Grossen Anteil daran hatte Eggenberger selbst. Die 30-Jährige spielte mit 69 Schlägen die zweitbeste Runde des Tages, blieb absolut fehlerfrei und legte mit Birdies auf den Löchern 15, 16 und 18 einen beeindruckenden Schlusspurt in der sommerlichen Mittagshitze hin.

Die Viertelfinalpaarungen der Damen am Donnerstag lauten wie folgt: Luxemburg – Liechtenstein (8 Uhr), Estland – Ukraine (9.18 Uhr), Bulgarien – Malta (8.52 Uhr), Türkei – Ungarn (8.26 Uhr). Lettland, Griechenland und Kroatien spielen um die Plätze neun bis elf.

Liechtensteiner bei Unterbruch auf Rang zwei

Die Qualifikationsrunde der Herren wurde in der zweiten Hälfte des Nachmittags wegen starker und anhaltender Gewitter unterbrochen werden; das Spiel wird am Donnerstag um 7.30 Uhr wieder aufgenommen. Zum Zeitpunkt des Unterbruchs lagen die Herren aus Luxemburg mit einem Mannschaftsergebnis von 8 unter Par vor Liechtenstein und Bulgarien (je 5 unter Par). Leader im Clubhaus in der Einzelwertung der Herren war am Mittwochabend der Bulgare Philip Kitoff mit 69 Schlägen. An der Spitze des Zwischenklassements liegt jedoch der Luxemburger Stefan Rojas, der nach zwölf gespielten Löchern bei 5 unter Par liegt. Sebastian Schredt belegt als bester Liechtensteiner nach zwölf gespielten Löchern mit drei unter Par den geteilten dritten Rang. Elias Schreiber und Fabian Schredt haben ihre Strokeplayrunden in 71 Schlägen (1 unter Par) absolviert.

Golfverband Liechtenstein
Postfach 264
9490 Vaduz
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN
T +423 232 19 91
F +423 232 19 92
info@golf.li
www.golf.li



10. European Team Shield Championships, 31. Juli bis 3. August 2024, Golf Club Gams-Werdenberg.

Zuschauer willkommen, Eintritt frei.

<https://etsc2024.golf.li>

Livescoring Damen:

<https://www.ega-golf.ch/content/european-ladies-team-shield-championship-3#/competition/4652540/players>

Livescoring Herren:

<https://www.ega-golf.ch/content/european-mens-team-shield-championship-2#/competition/4652542/players>

European Ladies' Team Shield Championship 2024, Teams: Bulgarien, Estland, Griechenland, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Luxemburg, Malta, Türkei, Ukraine, Ungarn.

European Men's Team Shield Championship 2024, Teams: Albanien, Andorra, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Georgien, Liechtenstein, Luxemburg, Malta, Serbien, Türkei, Ukraine, Zypern.